

F.T.G.  
Her  
Fra  
Art  
Mus

42

Sehr  
viel  
Bezü  
in d  
sen.  
soso  
für  
Sowe  
Akus  
ist,  
satz  
Fern  
könn

ch

München am 22.10.1989  
F.T.G.  
Werk HP - Kodakhaus  
C. T.  
\* 26 10.95  
E 85/87  
MP 85/87  
  
Seit nunmehr sechzehn Jahren bin ich  
intensiver Leser Eurer Zeitschrift. Ihr  
Stücken Lobenswert und informativ finde  
ich Sehr viel \* techn. u. feineren, \* so-  
ziale, \* soz. etc. Auch gefällt mir der  
teil der Zeitschrift, in dem die viele  
gute Bücher vorgestellt werden. Das war  
in mir bis jetzt nicht direkt vor-  
grund, irgendwo steh' in Buch bei er-  
stehen oder ausstellen. Da liegt nun auch  
meine Frage: Gibt es überhaupt Möglich-  
keiten für direkte Kontakt, wenn  
ja - wo? -, oder sollen diese Seiten  
bedingt informationelle Qualität haben.  
Ich bin auf dieser Zeit daher ob-  
KC 85/87. Nun gibt es zwar eine Reihe

Programmen und Kontaktadressen zu Bezug  
dieser, doch erhebt mit solchen Program-  
~~austausch~~<sup>ausgetauscht</sup> auf die Dauer recht lang-  
weilig. Daraus noch eine zweite Frage.

2. Gibt es für diese Computer-Reihe ein  
Akkustikkoppler der, wie ich meine, eine  
Programm- und Ifs-austausch nicht so-  
schnellern sondern auch wesentlich •  
attraktiver gestalten würde? Wenn  
nicht, ist es absehbare Zeit die

a) Entwicklung solcher vorgesehen?  
Auf eine baldige Antwort warte ich,  
und mit den besten Grüßen  
möchte ich mich nun verabschiede.

Franz Gyg

Herrn  
Frank Gregor  
Artur-Scheibner-Ring 10  
Mücheln

4207

22.10.1989

371

M 845/89

06.02.1990

Sehr geehrter Herr Gregor,

vielen Dank für Ihren Brief vom 22. Oktober 1989.

Bezüglich Ihrer Frage zu Rezensionen westlicher Fachbücher in der MP können wir Sie leider nur an Bibliotheken verweisen. Mit der Veröffentlichung dieser Rezensionen wollen wir sowohl den Mitarbeitern in Bibliotheken als auch den Bürgern, für die es zunehmend Importmöglichkeiten gibt, Hinweise geben.

Soweit uns bekannt ist, werden in der DDR gegenwärtig keine Akustikkoppler hergestellt; ob eine Entwicklung vorgesehen ist, ist uns nicht bekannt. Verbindliche Auskünfte zum Einsatz von Akustikkopplern müßte das Institut für Post- und Fernmeldewesen, Oranienburger Straße 70, 1040 Berlin, geben können.

Mit freundlichen Grüßen



Weiß  
Verantw. Redakteur